

Interview Maria Bassi, selbständige Treuhänderin

Die Frauen sind im Vormarsch

Die Frauen haben die Männer in der Ausbildung längst überholt. Bereits 2008 haben zum ersten Mal mehr Frauen eine Hochschule abgeschlossen als Männer. Trotz bester fachlicher Voraussetzungen bleiben Treuhandbüros, die von Frauen geführt werden, aussergewöhnlich. Das Bild bei den Treuhändern widerspiegelt die Situation in den KMU. Woran liegt es, dass Frauen seltener Führungspositionen einnehmen und sich weniger häufig selbständig machen als Männer? Die selbständige Treuhänderin Maria Bassi im Interview.

Frau Bassi, Sie führen ein typisches Schweizer Kleinunternehmen. Weshalb haben Sie sich entschieden, selbständig zu werden?

In all den Jahren, als ich angestellt war, hatte ich immer wieder grosse Probleme, gewisse Anweisungen auszuführen von denen ich gar nicht überzeugt war. Schon als Jugendliche verspürte ich einen grossen Drang nach Unabhängigkeit. Die Selbständigkeit erlaubt es mir, die Arbeit anzunehmen, die ich als interessant empfinde. Ich kann mir meine Arbeitszeit frei einteilen, mir meine Kunden und meine Arbeit selbst aussuchen. Diese Unabhängigkeit ist für mich sehr wertvoll.

Wo lagen die Hürden, die Sie auf dem Weg in die Selbständigkeit überwinden mussten?

Als ich mich vor fast fünf Jahren selbständig gemacht hatte, habe ich alleine und «auf der grünen Wiese» begonnen. Es war eine grosse Umstellung, vom ersten Tag an alles selbst machen zu müssen. Man kümmert sich um die EDV, kreierte Werbung, beschafft Büromaterial, nimmt alle Telefonanrufe entgegen und so weiter. Im Angestelltenverhältnis waren dafür eigene Abteilun-



«Die Selbständigkeit erlaubt es mir, die Arbeit anzunehmen, die ich als interessant empfinde.»

gen zuständig. Nun musste ich alle Abteilungen selbst abdecken. Die zweite grosse Herausforderung: Wie trete ich im Markt auf? Niemand wartet auf einen, wenn man sich selbständig macht. Wie gewinne ich neue Kunden?

Wie verschaffe ich mir bei Berufskollegen, Ämtern und wichtigen Meinungsführern einen Namen? Davor hatte ich grossen Respekt. Hier unterscheiden wir Frauen uns in der Regel von unseren männlichen Kollegen. Wir treten nicht

mit dem gleichen Selbstbewusstsein auf, sondern sind viel zurückhaltender. Mit der Zeit habe ich aber die Erfahrung gemacht, dass viele Kunden diese Eigenschaft sehr schätzen.

Die Statistiken zeigen, dass Frauen besser ausgebildet sind als Männer. Weshalb sind Frauen nach wie vor unterproportional in den Führungsetagen von Treuhandbüros vertreten?

Ich denke, zum einen hat dies damit zu tun, dass wir Frauen häufig nicht von Beginn weg das gleiche Selbstbewusstsein wie Männer an den Tag legen. Wir trauen uns einen neuen Job, eine grössere Herausforderung erst zu, wenn wir wirklich sicher sind, dass wir das können. Deswegen bewerben wir uns seltener für höhere Positionen. Wie sollen uns dann Vorgesetzte den Führungsjob zutrauen, wenn wir es selbst nicht tun? Zum anderen liegt es sicher auch daran, dass in den oberen Führungsetagen sehr viel verlangt wird. Ich kenne viele Frauen, die sich diesem Druck nicht aussetzen wollen, weil sie sich um Familie und Haushalt kümmern wollen. Frauen wollen vielfach nicht zu 100 Prozent arbeiten, und in der Führungsetage sind Teilzeitjobs leider Mangelware. Hier sollten wir auch in unserer Branche kreativer werden.

In ihrem Treuhandbüro setzen Sie auf Frauenpower. Steckt da eine Absicht dahinter, oder würden Sie auch Männer einstellen?

Den Entscheid habe ich ganz bewusst gefällt. Mein Ziel ist es, meine Mitarbeiterinnen zu fördern und sie zu permanenter Weiterbildung zu motivieren. Ich möchte Ihnen auch Wege aufzeigen, wie sie mit einer Familie ihrer Arbeit weiter nachgehen können. Als reines Frauenunternehmen heben wir uns von anderen Unternehmen ab. Es gibt einige Kunden, die uns darauf ansprechen, dass sie es schätzen, mit Frauen zusammenzuarbeiten. ■

Maria Bassi ist eidg. dipl. Treuhandexpertin und Vorstandsmitglied des Schweizerischen Treuhänderverbands TREUHAND|SUISSE, Sektion Zürich. Sie führt die ACC Treuhand GmbH mit Sitz in Pfäffikon.

Treuhandjobs für Frauen

In der Jobbörse von TREUHAND|SUISSE werden offene Stellen in der Treuhandbranche ausgeschrieben. Darunter finden sich auch ideale Jobangebote für Frauen, die eine Führungskarriere anstreben oder den Wiedereinstieg ins Berufsleben im Teilzeit- oder Vollpensum suchen.

www.treuhandsuisse-zh.ch,
Rubrik «Jobbörse»

TREUHAND | SUISSE

Schweizerischer Treuhänderverband
TREUHAND | SUISSE, Sektion Zürich,
www.treuhandsuisse-zh.ch